



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Lvstgartlein Einer Heiligen Liebe

Boyman, Jakob

Cölln, 1650

Cap. III. Die dritte. Rew vnd Leyd vber deine Sünden.

urn:nbn:de:hbz:466:1-45647

O Mein Gecreuzigter Jesu / wie ist
 es möglich daß / da die betrachtung
 des anstehenden Leidens dir im Gar-
 ten den blutigen Schweiß außgetrie-
 ben / dein Mutter die anschawung des
 selben zur Martyrin gemacht / ich
 zum mitleyden nit bewegt werde? da
 die felsen auß mitleyden zersprungen /
 ich nicht bewegt werde? Ach mein
 Jesu / erweiche doch durch dein Heil.
 Blut / vnd du / O Mutter Jesu / durch
 deine bittere zähren mein steinertes
 Herz / daß es mit beyden Leide / beyde
 Liebe / vnnnd beyden zu Lieb ihm selb-
 sten absterbe.

Das III. Capitel.

Erwecke Reu vnd Leid vber deine Sün-
 den / welche deinem Geliebten dis Creuz
 vnd Leiden verursacht haben. Sonder-
 lich aber so bald du auffgestanden / vnnnd
 sprich / Morgens:

O Mein Jesu / auß lieb zu dir / den
 die lieb für mich gecreuziget / thut
 es

es m
 mah
 vert
 ges /
 same
 dige.

O
 d
 ich e
 ans
 es m
 höre
 wete
 dan
 Gel
 daß

O
 aber

es mir leid / daß ich dir dein Creutz jemahlen durch meine sünd vermehrt: verlenhe mir durch krafft dieses Creuzes / daß ich diesen tag durch / bedachtsamer weiß nichts wider dich sündige.

2. Vor dem Gebett vnd sprich:

O Mein Jesu / siehe ich komme zu dir / mit dir zu reden; vnd wie darff ich es / weil ich dich mit meiner bosheit ans Creutz gebracht habe? Ich würde es nit dürffen mein Jesu / wan ich nit höret daß du am Creutz für die bettest / welche dich gekreuziget. Verzenhe es dan mir O Jesu. Vnd erhöre mein Gebett / Es rewet mich von herzen / daß ich jemahlen darzu geholffen.

3. Vor der Mess / vnd sprich:

O Mein Jesu / diß Dpffer ist zwar ein gedächtnuß deines Leidens: ist aber auch ein Söhnopffer für meine Sünd.

Sünd. D werde dan mir vnd allen der lieb
Sünderen durch diß Dpffer verführet: es mir
net: es rewet mich von herzen / daß ich
dich meinen Geliebten jemahlen er
zürnet.

4. So offte die stundt schlägt / vnd spricht:

O Mein Jesu / diese stundt ermah
net mich an dein leiden / welches
du in derselben außgestanden. Ach
möcht ich dieser ermahnung einge
denck sein / vnd dich in derselbē niemā
len erzürnen! D hette ich es niemalen
gethan! es rewet mich von herzen.

5. So offte du in ein Sünd gerahstest / vnd
sprich:

O Mein Jesu wie lang werd ich dich
am Creuz auß Lieb genäget se
hen / vnd nicht auffhören die Nägel
durch meine Sünd tieffer einzuschla
gen? Es thut mir von herzen leid!
D Jesu / daß ich dir diß leid an platz
der

nd aller lieb so vielmahl anthue. Verzeihe
versöh es mir / vnd verleyhe gnad mich zu
daß ich besserer.

len er 6. In erforschung des gewissens / vnd
sprich:

sprich: O Mein Jesu / siehe wie hab ich dir
ermah dein Lieb vergolten / dem Creutz be-
welches belohnet / dem Verdiensten angelegt!
Ach mich vnd anckbaren ! es rewet
mich von herzen / verzeihe es mir
einges durch eben die Lieb / durch welche du
niema mir verzeihung erworben
malen

Das IV. Capitel.

Liebe deine Geliebten } auß ganzē herze/
} auß ganzē gmüt/
} auß ganzer seelē:

Dan also hat er dich geliebt / da er an allen
diesen für dich gelitten / vnd sprich:

O Mein gecreuzigter Jesu / wie kan
ich dir diese am Creutz mit deinem
kostbarlichen Blut vnder schriebene
lieb anderst vergelten als mit lieb: wie
kan